Praxisauftrag

«Einarbeitung neuer Mitarbeitende»

Handlungskompetenz d1: Anliegen von Kunden oder Lieferanten entgegennehmen.

Ausgangslage

Nach einem langwierigen Auswahlprozess ist sie endlich gefunden – die perfekte Besetzung für die freie Stelle als Produktionsmitarbeiter\*in. Um neue Mitarbeitende nun optimal ins Team einzubinden, mit den Aufgaben vertraut zu machen und langfristig an das Unternehmen zu binden, ist eine sorgfältige Einführung bzw. Einarbeitung sehr wichtig. Als Fachperson in diesem Betrieb bist du dafür verantwortlich, dass der neue Mitarbeiter\*in von Anfang an eine motivierende Einführung ins Unternehmen respektive in der entsprechenden Abteilung erhält.

Nutze diesen Praxisauftrag dafür, dir bewusst zu werden, welchen Gewinn eine Unternehmung aus einer seriösen Einarbeitung eines Mitarbeitenden ziehen kann.

Aufgabenstellung

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Teilaufgabe 1: | Informiere dich bei der verantwortlichen Person und kläre ab, was alles vorbereitet werden muss und welche Informationen bzw. was es alles braucht, um die relevanten Voraussetzungen für den Arbeitsbeginn zu schaffen. |
| Teilaufgabe 2: | Trage die erhaltenen Informationen zu der Einarbeitung des neuen Mitarbeitenden zusammen. Mache dabei eine Checklist, in jener klar ersichtlich ist, welche Vorbereitungen du vor dem ersten Arbeitstag sowie am ersten Arbeitstag tätigen musst. Erstelle zusätzlich einen Zeitplan, bis wann du welche Aufträge erledigen möchtest und ob das Ziel / Deadline eingehalten werden konnte. |
| Teilaufgabe 3: | Erstelle für den ersten Arbeitstag das entsprechende Einführungsprogramm und bespreche dies mit der vorgesetzten Person. Falls es Änderungen gibt, passe diese im Programm an. |
| Teilaufgabe 4: | Nach zwei Arbeitswochen gehst du auf den neu einarbeitenden Mitarbeiter zu. Erstelle vorab einen kurzen Fragebogen und hole mit diesem ein Feedback zum Einführungsprozess ein. Analysiere den Fragebogen und erarbeite daraus Verbesserungsvorschläge für den Einführungsprozess. |
| Teilaufgabe 5: | Dokumentiere und reflektiere deine Ergebnisse in deiner Lerndokumentation. |
|  |  |

Hinweise zur Lösung

Sei kreativ beim Erstellen des Einführungsprogrammes und nutze verschiedene methodische Möglichkeiten (Betriebsbesichtigung, Präsentation über das Unternehmen etc.) zur Gestaltung der Einführung.

Organisation

Führe diesen Praxisauftrag direkt im Arbeitsalltag anhand eines konkreten Falls

oder einer konkreten Situation aus der Praxis aus.

Für die Dokumentation Deines Vorgehens (Teilaufgabe 5) benötigst Du je nach Aufwand zwischen 90 und 180 Minuten.